

Wieviel Lohndumping und wieviel unbezahlte Überstunden bei angestellten Lehrern “erlaubt”?

Beitrag von „Susannea“ vom 29. März 2021 22:51

Ähnliche Diskussionen gab es bei uns auch mit den Quereinsteigern, die beleidigt waren, weil sie nur x-Stunden Ermäßigung fürs Studium als Ermäßigung bekamen und dann noch schlechter bezahlt wurden.

Ähm hallo, sie waren einfach defacto nicht ausgebildet und bekamen sogar Geld für ihre Ausbildungsstunden, das finde ich sehr großzügig, zumal zeitgleich eine Kollegin um diese x-Stunden reduziert hat, um nebenher ein zusätzliches Fach zu studieren.

Die war bereits voll ausgebildet und bekam weniger Geld durch ihre Ausbildung, aber unterm Strich durfte es dann ja nicht weniger sein als die Quereinsteiger, wenn sie genauso viele Unterrichtsstunden wirklich gehalten haben und so war es glücklicher Weise auch.